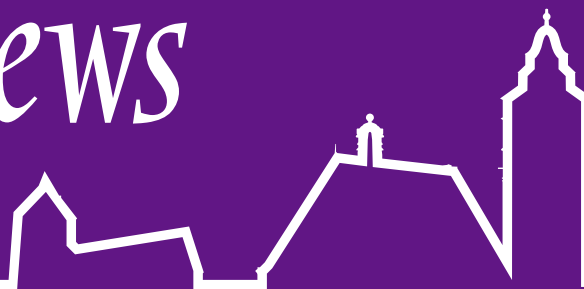




Wallstr.-News



Gemeindebrief
Evang. Marienstiftsgemeinde Lich
Kirchengemeinde Nieder-Bessingen

Dezember 2021 bis März 2022

Angedacht ...

Mit jedem Kind wird eine neue Hoffnung auf Zukunft geboren.



Bei Taufen ist die Dankbarkeit, die Freude und das Glück über die Geburt der Kinder spürbar.

Die Geburt eines Kindes weckt in uns die Erinnerung, was das Leben kostbar macht. Das Baby – wir wollen es beschützen, es lieb haben.

Darum kommt Gott auch klein zur Welt. Er ist **für uns** auf die Welt gekommen, damit wir das Leben feiern und schützen, wie es der Engel verkündigt hat: „Denn **euch** ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.“

(Lukas 2,11-12)

Klein kommt uns Gott nahe. Und man kann ihn nur liebhaben – so wie wir alle Kinder der Welt lieb haben sollten.

In diesem Jahr erleben wir alle, wie gefährdet Leben ist. Am schlimmsten trifft es die Kinder, die in Notsituationen, im Krieg, im Elend, in häuslicher Gewalt geboren werden.

Für Sie, für alle Verlorenen und Vergessenen, für alle Heimatlosen ist Gott ganz klein geboren worden. Damit wir lernen lieb zu haben, was mit seiner Geburt verbunden ist, so wie es in Micha 5,5a angekündigt ist: „Er wird unser Friede sein.“

Jesus kommt als Friedenskind zur Welt. Auch das Friedenskind muss bald fliehen.

Dennoch: Geliebt und beschützt kann er zum Friedensfürst heranwachsen. Die Geburt von Jesus, unserem Heiland, spricht uns unmittelbar an, spricht uns in unserer Mitmenschlichkeit an. Seine Geburt weist darauf hin, was wir

beschützen, lieben und behüten sollen. So rettet er uns.

Wo das geschieht, ist uns Gott ganz nah, selbst in schlimmen Zeiten.

Ihre Sylvia Grohmann



Die heilige Familie auf ihrer Flucht (Kirche des Johannes des Kleinen in Deir Abu Hinnis).

Die so genannte Höhlenkirche des hl. Johannes des Kleinen aus dem 6. oder 7. Jahrhundert befindet sich im Bereich der Einsiedeleien des Ostgebirges in Ägypten. Sie enthält bedeutsame, heute aber stark zerstörte Wandmalereien, u. a. die Flucht der heiligen Familie. Die Kirche kann besichtigt werden.



Jahreslosung
2022

Jesus Christus spricht:

**WER ZU
MIR KOMMT,
DEN WERDE ICH
NICHT ABWEISEN.**

Johannes 6,37

Unsere
**Konfirmations-
jubiläen**

wollen wir (sofern die
Pandemie-Regularien
es zulassen) im
Gottesdienst
am Palmsonntag,
dem 10. April 2022
mit
Pfarrerin Grohmann
feiern.

Schon jetzt
**Herzliche
Einladung**

an alle Goldenen,
Diamantenen und
Eisernen
Konfirmanden
sowie ihre
Alterskameraden.

**Bitte melden Sie sich im
Gemeindebüro (62849)**

Veranstaltungen und Aktuelles

Lebendiger Adventskalender

Diesmal etwas anders:

Die Evangelische Marienstiftsgemeinde, die Katholische St. Paulus Gemeinde, die Christusgemeinde und die Stadtmission Lich laden gemeinsam ein zu



„Adventspaziergängen“ vom 1. bis 22. Dezember

Es gestaltet jeweils ein Haushalt ein schön geschmücktes Adventsfenster, das man jeweils ab etwa 16 Uhr von der Straße aus sehen kann.

Es findet keine Veranstaltung statt, es werden keine Getränke/ Kekse o. ä. ausgegeben, wir können auch nicht zusammen singen; doch wir sind sicher: auch

wenn die Besucher unabhängig voneinander an den Fenstern vorbei spazieren, sie werden fröhlicher, beglückt und beschenkt nach Hause gehen!!!

An den Adventssonntagen wird es jeweils um 18 Uhr eine kurze offene Adventsandacht geben (mit Ausnahme vom 5.12. um 17 Uhr!), selbstverständlich unter Einhalten aller Hygienebestimmungen (Abstand, Maskenpflicht, kein Gesang, kein Essen oder Getränke).



Wir wünschen viel Freude bei den Adventsspaziergängen.

Adventsspaziergänge

Der „lebendige“ Adventskalender 2021

- 1. Advent** 18 Uhr: Kurze Adventsandacht
28.11. an der Christugemeinde Lich, Heinrich-Neeb-Straße 17
- | | | | |
|----|----|-----------------|-------------------------|
| Mi | 1. | Stadtmission | Kolnhäuser Straße 17 |
| Do | 2. | Familie Freitag | Henry-Dunant-Straße 15 |
| Fr | 3. | Christugemeinde | Heinrich-Neeb-Straße 17 |
| Sa | 4. | Familie Groll | Unterstadt 5 |
- 2. Advent** 17 Uhr: Andacht und Nikolausveranstaltung
5.12. in/an der Kath. St. Paulus Kirche, Ringstraße 15
- | | | | |
|----|-----|--------------------|--------------------------------|
| Mo | 6. | Familie Blasini | Hintergasse 38 (Kostümverleih) |
| Di | 7. | Familie Fieblinger | Mengesstraße 67 |
| Mi | 8. | Familie Doll | Kantstraße 5 |
| Do | 9. | Familie Lied | Robert-Schuman-Straße 16 |
| Fr | 10. | Familie Buck | Ludwig-Seibold-Straße 6 |
| Sa | 11. | Familie Jakobs | Oberstadt 3 |
- 3. Advent** 18 Uhr: Kurze Adventsandacht an der
12.12. Stadtmission Lich, Kolnhäuser Straße 17
- | | | | |
|----|-----|--------------------|--------------------------------|
| Mo | 13. | FamilieCofsky | Max-Liebermann-Straße 2 |
| Di | 14. | Familie Hungenberg | Dorothea-Razumovsky-Straße 10A |
| Mi | 15. | Familie Holle | Mengesstraße 51 |
| Do | 16. | Familie Gümbel | Theodor-Völker-Straße 10 |
| Fr | 17. | Familie Endres | Dieulefiter Straße 18 |
| Sa | 18. | Familie Noll | Dieulefiter Straße 23 |
- 4. Advent** 18 Uhr: Kurze Adventsandacht an der Evang. Marienstiftskirche
19.12. Am Wall 24 (Fenster zum Garten/Kirche)
- | | | | |
|----|-----|-----------------|----------------------------------|
| Mo | 20. | Seniorenzentrum | Menetatis Lich, Kirchhofgasse 37 |
| Di | 21. | Seniorenzentrum | Am Schlossgarten 2 |
| Mi | 22. | Familie Jochim | Lilienweg 5 |



Advents- und Weihnachtsgottesdienste

28.11.2021, 1. Advent

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Neumeier)

05.12.2021, 2. Advent

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Grohmann)

Jubiläum 50 Jahre Frauengesprächskreis

12.12.2021, 3. Advent

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Lang)

19.12.2021, 4. Advent

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Grohmann)

24.12.2021, Heiligabend

15:30 Uhr Familiengottesdienst

mit Krippenspiel (Pfarrer Grohmann und Gemeindepädagogin Dörfler)

17:30 Uhr Christvesper (Pfarrer Neumeier) auch auf www.digitalkirche.online

Bitte Kerzen mitbringen.

22:00 Uhr Christmette (Pfarrer Lang)

musikalische Gestaltung Kantorei

Bitte Kerzen mitbringen.

25.12.2021, 1. Weihnachtstag

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Grohmann)

26.12.2021, 2. Weihnachtstag

10:30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Lang)

musikalische Gestaltung Kantorei



Gottesdienst zum Jahreswechsel

31.12.2021, Silvester

17:00 Uhr Gottesdienst

(Pfarrer Grohmann)

Kirchenmusik



Aufgrund der aktuellen Lage sind langfristige Planungen und Veröffentlichungen von musikalischen Veranstaltungen nur bedingt möglich.

Bislang konnten wir zwar immer wieder Veranstaltungen durchführen, verweisen aber auf die z. T. kurzfristigeren Ankündigungen in den Medien und auf unserer Homepage.

Nieder-Bessingen

Gottesdienste:

Dezember 2021:

So. 12.12.2021	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
Di. 24.12.2021	Heiligen Abend	Pfarrer Neumeier	15:30 Gemeindehaus (bei Regen mit eingeschränkter Zulassung in der Kirche*)
		Pfarrer Neumeier	17:30 Uhr Übertragung aus Lich: www.digitalekirche.oline
Mi. 25.12.2021	Weihnachtsgottesdienst	Pfarrerinnen Grohmann	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
Di. 31.12.2021	Jahresschluss-Gottesdienst	Pfarrerinnen Grohmann	15:30 Kirche Nieder-Bessingen

Januar 2020:

So. 09.01.2022	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 23.01.2022	Gottesdienst	Prädikantin Zimmer	09:30 Kirche Nieder-Bessingen

Februar 2020:

So. 06.02.2022	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09.30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 20.02.2022	Gottesdienst	Pfarrerinnen Lang	09.30 Kirche Nieder-Bessingen

März 2020:

So. 06.03.2022	Gottesdienst	Pfarrerinnen Grohmann	09:30 Kirche Nieder-Bessingen
So. 20.03.2022	Gottesdienst	Pfarrer Neumeier	09:30 Kirche Nieder-Bessingen

*Bitte entnehmen Sie genaue Angaben dem Licher Wochenblatt oder den Aushängen in Nieder-Bessingen (z.B. am Gemeindehaus). Wegen der Pandemie stehen leider nach wie vor alle Gottesdienste unter dem Vorbehalt der Pandemiemaßnahmen.

Neuer Kirchenvorstand eingeführt

Im Gottesdienst am 5. September sind die ausscheidenden Kirchenvorsteherinnen mit großem Dank im Gottesdienst von Pfarrer Neumeier verabschiedet worden.



Im Anschluss wurde der neue Kirchenvorstand ins Amt eingeführt und beauftragt. Der Kirchenvorstand hat dann auch seine Arbeit aufgenommen, Pia Wagner ist erneut zur Vorsitzenden und zur Kollektenrechnerin gewählt worden. Ganz besonderen Dank an Pia Wagner!

Leider musste sich der neue Kirchenvorstand unter anderem gleich wiederholt mit Fra-



gen der Pandemie beschäftigen: Wie werden Veranstaltungen im Gemeindehaus und Gottesdienste unter den gegebenen Bedingungen möglich sein. Aber der Blick geht auch weiter, wir hoffen, dass im neuen Jahr wieder mehr möglich ist.

Wie links zu sehen, hoffen wir an **Heiligabend** den Gottesdienst im Freien vor dem Gemeindehaus feiern zu können. Im vergangenen Jahr hatte uns der Regen dieses Vorhaben leider vereitelt. Sollte es in diesem Jahr an Heiligabend regnen, wird der Gottesdienst in der Kirche stattfinden, wobei dort die Platzzahl aber pandemiebedingt noch eingeschränkt ist. Näheres dazu finden Sie rechtzeitig im Wochenblatt und am Gemeindehaus. Wir wünschen allen eine gute Advents- und Weihnachtszeit! Bleiben Sie behütet und gesund!



Kinder, Jugend und Familie



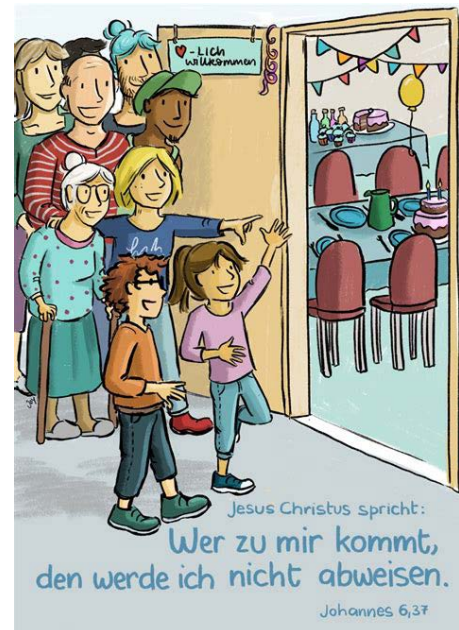
**KIRCHE MIT
KINDERN**

Herzliche Einladung an alle Kinder ab 5 Jahren zum Ki-Ki-Tag!!!

*Liebe Kinder, liebe Eltern,
zum Kinder-Kirchen-Tag treffen wir uns einmal im Monat
(meistens) samstags von 10 – 13 Uhr, im ev. Gemeindehaus
am Wall, in Lich, zum Spielen und Essen, zum Basteln und
Singen, zum Lachen und Selbermachen.*

29. Januar 2022

*Hier bist du
genau richtig...*



26. Februar 2022



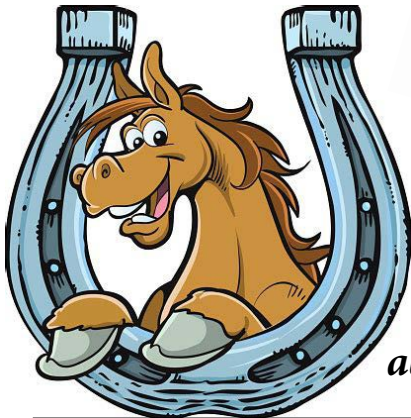
Wir feiern heut' ein Fest

*Kommt gern
in eurem Kostüm...*



2. April 2022

Licht,
Blume und
Schmetterling



*Mädchentag mit Pferden
in Langd,
ab 8 Jahren, 25,-€*

23. Dekanats-Kinder-Kirchentag



Früher, später, jetzt und gleich... Alles hat

seine Zeit! – Mit diesen Worten begann der 23. Dekanats-Kinder-Kirchentag am Samstag, dem 19. September, in Langsdorf.

„Meine Zeit steht in Gottes Händen“ lautete das diesjährige Motto und ca. 80 Kinder aus über acht Gemeinden waren der Einladung gefolgt. Ein Team von rund 20 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern hatte auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Begonnen wurde um 10:30 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der evangelischen Kirche, den Dekanatsjugendreferentin Claudia Dörfler mit den Leiterinnen der Kinderkirche Langsdorf gestaltete. Auch die Konfirmand(inn)en beteiligten sich und alle hatten etwas mitgebracht, mit dem sie ihre Zeit gerne verbringen. Nach dem Gottesdienst machten sich alle gemeinsam auf den Weg von der Kirche zum Gemeindehaus. Dort erwartete die Kinder ein buntes Programm von Workshops und Spielen rund um das Thema Zeit. So konnten die Kinder einen Parcours ablaufen, um kostbare Augenblicke aufzuspüren. Es wurden Kalender gestaltet, gespielt, getanzt, eine Zeitmaschine gebastelt und vieles mehr. Zum gemeinsamen Abschluss des Dekanats-Kinder-Kirchentages gegen 15:30 Uhr zeigten alle, was sie an den verschiedenen Stationen gemacht hatten, tanzten den neu gelernten Tanz und gingen fröhlich und gesegnet nach Hause.



Hit from Heaven – Jugendgottesdienst

eine Aktion der EKHN mit Radio FFH

Am 26. September 2021 war in der Licher Marienstiftskirche ein ganz besonderer musikalischer Gottesdienst. Einmal im Jahr, am „Hit-From-Heaven“-Sonntag, steht in vielen hessischen Kirchen ein Popsong aus dem FFH-Programm im Mittelpunkt. Über den Song für dieses Jahr konnten im Vorfeld alle Hessen abstimmen. Gewonnen hat „Irgendwann ist jetzt“ von Max Giesinger. In diesem Lied spricht Max

Giesinger vermutlich vielen Menschen aus dem Herzen. Es geht darum, nicht immer alles aufzuschieben, das wir längst schon machen möchten, sich mal aus dem Stress rausziehen und sich mehr Zeit nehmen – für uns selbst und die Familie. Diesen Gedanken hatte das Team um Dekanatsjugendreferentin Claudia Dörfler und Gemeindepädagogin Ulli Müller-Othman gut in kurzen Anspielen aufgezeigt. Die in

der Mehrzahl jugendlichen Gottesdienstbesucher konnten über verschiedene Fragen und Abstimmungen auch ihr eigenes Verhalten einbringen. Das Fazit war: Gelingen kann uns das Ändern unseres Verhaltens nur, wenn wir Zweifel und Bedenken beiseiteschieben und darauf achten, was in uns steckt. Dann können wir uns vertrauen und sind auch offener für andere.

Zum Abschluss bekam jeder Gottesdienstbesucher noch eine Spiegelkarte, um sich mit Gottes Augen zu sehen und zu sich zu sagen, du bist gut, so wie du bist.



Sommerfreizeit Surfen und mehr

Ummai / Rügen 24. - 31.7.2022



Anmeldung Surfen und Kiten 2022

Name: _____ Geb.dat.: _____

Strasse: _____ Telefon: _____

PLZ / Wohnort: _____

Email Jugendl.: _____

Handy Jugendl.: _____

_____ Surfkurs (415.- bzw.445.-) _____ wenn mgl.Kitekurs (565.-/595.-)

Unterschrift Jugendl. _____ eines Erziehungsberechtigten

In der Südsee der Ostsee:

Windsurfen oder Kiten auf dem größten Flachwasser-Revier Deutschlands vor Umanz zwischen Rügen und Hiddensee.

Danach Ausgleichssport auf dem Beachvolleyballfeld oder am Kicker. Oder einfach nur Chillen am Ufer oder auf dem Gelände des Surfhostels.

Abende mit Karibik-Atmosphäre in der Chillounge, auf einer der Hängematten, im Liegestuhl oder auf dem Deich den Sonnenuntergang betrachten.

Surfschule und Hostel gehören zusammen, die Surf- und Kitelehrer sind abends auf dem Hostelgelände dabei.

Im Preis eingeschlossen sind Surfkurs (oder - wenn möglich Kitekurs) sowie Fahrt in Kleinbus, Ausflüge und Unterkunft mit Vollverpflegung.

Kosten bei Anmeldung bis 31.4.2022: € 415.- inkl. Surfkurs (oder 565.- mit eventuell möglichem Kitekurs). Bei Anmeldung ab 1.5.2022: € 445.- (bzw. 595.-)

Anmeldungen an die Ev. Marienstiftsgemeinde, Am Wall 24, 35423 Lich.

Natürlich unter dem Vorbehalt, dass es pandemiebedingt erlaubt und sinnvoll ist.



Freud und Leid...



Kirchlich bestattet wurden:



Getauft wurden:

Getraut wurden:



Verschiedenes

Und Gott sah alles an, was er gemacht hatte; und siehe da, es war sehr gut. (1. Mose 1,31)

Bewahrt unsere Erde

Die Schöpfung wird in der Bibel als ein Garten beschrieben. Der Mensch erhält den Auftrag, diesen Garten zu bebauen und bewahren. Menschen sollen die vorhandenen Gaben der Schöpfung teilen und nicht horten, im vollen Vertrauen darauf, dass genug für alle da ist.



Der Schutz unserer Erde ist eine Aufgabe aller Menschen, besonders derer, die am meisten zu ihrer Zerstörung beitragen. Denn unter den Folgen des Klimawandels leiden am meisten jene, die am wenigsten zur Zerstörung der Atmosphäre beitragen. Es ist eine zutiefst christliche Aufgabe, sanft und schonend mit den Ressourcen der Erde umzugehen.

Der Gott, den Christinnen und

Christen preisen, ist nach 1. Timotheus 2,4 ein Gott, der will, dass alle Menschen gerettet werden.

Werden auch Sie aktiv bei der 63. Aktion Brot für die Welt 2021/2022 – Helfen Sie helfen.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Diesem Gemeindebrief liegen wie jedes Jahr Brot-für-die-Welt-Tüten für Ihre Spenden bei.

Bitte geben Sie die Tüte in den Spendenkorb oder im Gemeindebüro ab, dann können Sie eine Spendenquittung erhalten.

Überweisen können Sie Ihre Spende natürlich auch: (dies wird in Corona-Zeiten empfohlen!)

auf das Konto der Marienstiftsgemeinde bei der Volksbank Mittelhessen,

IBAN: DE 31 5139 0000 0074 1111 06 unter dem Stichwort „Brot für die Welt“.

Brot
für die Welt



7 WOCHEN
OHNE

Die Fastenaktion
der evangelischen
Kirche 2022

Üben!

SIEBEN WOCHEN OHNE STILLSTAND
2. MÄRZ BIS 18. APRIL 2022

edition ✶ chrismon

Die Fasten- aktion der Evang. Kirche

Ein gemeinsames Ziel, ob musikalisch, im Sport, auf einer Wandertour oder in der Familie, fordert heraus. Und es zwingt die Beteiligten dabei, ihre persönlichen Gaben, ihre Stärken im Sinne aller einzubringen. „Üben“ ist ein Element der Lebenskunst. Und nun hat „7 Wochen Ohne“ ausgerechnet diese Formel zum Motto 2022 gemacht. Warum denn?

Die von Corona erzwungenen Veränderungen in unserem alltäglichen Leben sind tief und weitreichend. Durch das Üben von Distanz sowie im Versuch, dennoch mit den Nächsten Gemeinschaft zu erleben, haben wir den Stillstand der Selbstverständlichkeit überwunden.

Fast alle ehrenamtlich gegründeten und getragenen Organisationen haben ihre Basis im Üben. Das gilt für eine Kirchengemeinde ebenso wie für eine Freiwillige Feuerwehr oder

einen Tennisclub. Von Mitmenschen deren Wissen theoretisch, in Vorträgen und Lehrbüchern zu hören, ist nicht falsch. Wirksamkeit erhalten neue Erkenntnisse jedoch nur im Training, im Anwenden und Üben, also im Handeln. Der Ausgangspunkt für die Fastenzeit sind die 40 Tage Jesu in der Wüste. Er wollte ungestört und losgelöst von alltäglichen Gewohnheiten über seinen Weg zum himmlischen Vater nachdenken und schließlich entscheiden. Historisch bedeutet der Begriff „Fasten“ „sich entscheiden, abschließen, schließen“ wie er im englischen Begriff „Fasten your seatbelts“ noch heutzutage verwendet wird. Wir folgen Jesus Christus, wenn wir in den sieben Wochen Fastenzeit üben, ohne Stillstand seinem Weg der Liebe zu folgen.

ARND BRUMMER,
Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Bereits zum 10. Mal:

Der Licher Adventskalender

Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, sind hoffentlich alle 1000 Expl. des Licher Adventskalenders 2021 verkauft.

Dem Team Regina Knauff-Francksen, Annette Malkemus, Gisela Müller und Christiane Rau ist es auch diesmal wieder gelungen, einen attraktiven Kalender zu gestalten:

Vom Stadtturm schweift der Blick über die Dächer von Lich. Viele Wege führen in die Stadt

hinein oder aus ihr heraus.

Einen Weg davon hat Martin Luther auf seinem Weg nach Worms im Jahr 1521 genommen, so belegt es der Furierzettel, ein Dokument aus dem Archiv der Marienstiftsgemeinde.

Hinter den Türchen verbergen sich Bilder, die rund um den Lutherweg entstanden sind oder mit ihm zusammenhängen.

Der Gewinn des Kalender-

verkaufs soll in diesem Jahr Menschen zugutekommen, die ihren Lebensweg nicht mehr so weitergehen konnten, wie sie geplant hatten, die vielleicht in einer Sackgasse steckengeblieben sind und alleine schlecht oder nicht mehr vorankommen können.

Ein Teil des Gewinns geht an die Diakonie Hessen für das Projekt „Familien gehören zusammen“. Weil die Sorge um Familienmitglieder in Kriegsgebieten die Integration erschwert und weil Familien zusammengehören, setzt sich die Diakonie Hessen dafür ein, dass Famili-

enzusammenführung zu allen Schutzberechtigten zügig ermöglicht wird. Der andere Teil ist über die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“ für Geflüchtete in Griechenland bestimmt.

Ein großer Dank geht an die Licher Geschäfte aus der Kernstadt und den Stadtteilen, die uns wieder über 300 Gewinne im Wert von ca. 4400 € zur Verfügung gestellt haben.





Live aus der Marienstiftskirche

Wie es an Heiligabend und Weihnachten mit der Möglichkeit des Gottesdienstbesuches pandemiebedingt aussieht, lässt sich bei Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes noch nicht vorhersagen. Wir planen aber in jedem Fall, den Gottesdienst um 17:30 Uhr live aus der Marienstiftskirche ins Internet zu streamen.

Wie alle unsere gestreamten Gottesdienste finden Sie den Link dazu auf der Webseite www.digitalekirche.online (Sie können mit Ihrem Smartphone oder Tablet auch den QR-Code scannen.)

So wird es allen möglich sein, zumindest digital einen Heiligabend-Gottesdienst aus unserer schönen Kirche mitzufeiern.

Auch die digitalen Gottesdienste des neuen Jahres finden Sie immer auf der genannten Webseite.



Ökumene

Weltgebetstag

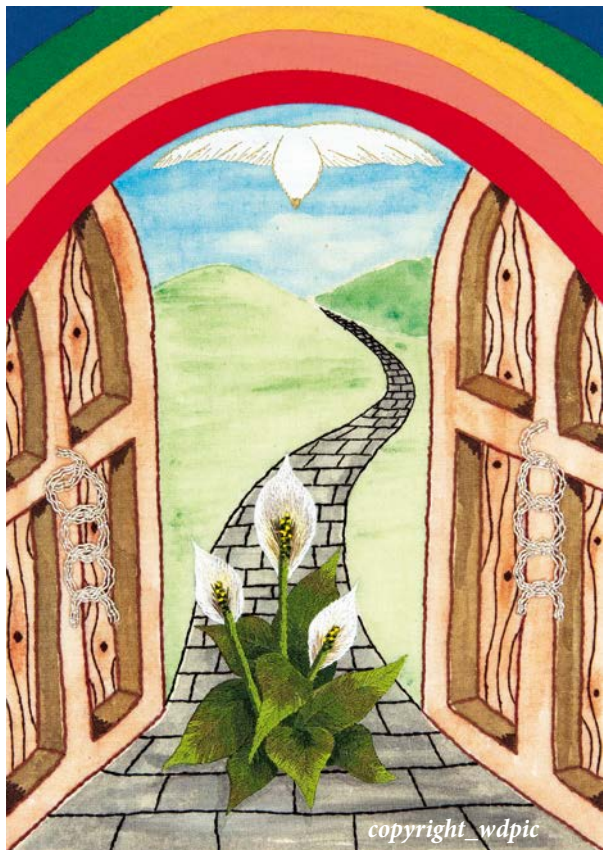


Zukunftsplan: Hoffnung



**England, Wales
und Nordirland**

4. März 2022



Höchstwahrscheinlich können wir den Weltgebets-tag 2022 aufgrund der Pandemie wie schon im ver-gangenen Jahr nicht in der gewohnten Form feiern. Sollten am ersten Freitag im März (dem 4. 3. 2022) erneut Einschränkungen angeordnet sein, können Sie auch zu Hause an einem Gottesdienst im Inter-net teilnehmen.

Mehr Informationen dazu, auch, ob vielleicht doch in gewohnter Form gefeiert werden kann, entnehmen Sie dann bitte dem Licher Wochenblatt oder den üblichen Inforationsquellen der Kirchengemeinden.

Ökumenischer Literaturkreis

Termine und
Lektürentexte von
Januar bis April 2022



27.01.22

Robert Musil:
Die Verwirrungen des Zöglings Törleß.
Berlin: Suhrkamp 2020 [1906]
Suhrkamp BasisBibliothek 130

17.02.22

Alfred Andersch:
Die Kirschen der Freiheit. Ein Bericht.
Zürich: Diogenes 2006 [1952]

31.03.22

Hildegard Knef:
Der geschenkte Gaul.
Bericht aus einem Leben.
Berlin: Ullstein 2009 [1970]

21.04.22

Margaret Atwood:
Moralische Unordnung.
München: Piper 2017 [2006]

Die Veranstaltungen finden im katholischen
Gemeindezentrum Don Bosco
statt und beginnen um 19:30 Uhr.

Rückblicke

Blühwiese und Erntedank

Am 3. Oktober waren in und um unsere(r) Kirche alle Vorbereitungen für den Erntedankgottesdienst abgeschlossen, – und die waren umfangreich. Vor dem Altarraum wurden prächtige Früchte aus Landwirtschaft und Gartenbau gezeigt, Kinder und Jugendliche hatten sich für ein Anspiel vorbereitet und einige Tage zuvor ist das Rasenstück nördlich der Kirche in eine Blühwiese umgewandelt worden (s. Bild).

Es ist schon eine lange und schöne Tradition, dass die Kinder der Licher Marienstiftsgemeinde den Erntedankgottesdienst mitgestalten.

In diesem Jahr wurde die Kinderkirche durch Konfirmand(inn)en unterstützt. In einem Anspiel konnten sie den Blick durch verschiedene Brillen und Sichtweisen auf die Natur wiedergeben, und die Kinder waren sehr konzentriert beim Dialog mit „einer Biene“, im dem die Zusammenhänge in Gottes Schöpfung erkennbar wurden. Doris Wirkner, Referentin für Gesellschaftliche Verantwortung und Bildung im Dekanat Hungen, erklärte ausführlich das Konzept der angelegten Blumenwiese an der Kirche. Sie soll sich zu einem Insektenparadies entwickeln, „bee friend-



ly” ist das Motto der Aktion, an der sich viele Kirchengemeinden innerhalb der EKHN beteiligen. Jetzt fehlt nur noch das richtige Wetter, damit die Bienen ab dem Frühjahr auch freundlich mit vielen Wildblumen empfangen werden können. Eine Infotafel zwischen Gemeindehaus und Kirche gibt Auskunft über das Konzept.



Wechsel unserer Gemeindeführung

Der alte Kirchenvorstand wurde feierlich verabschiedet und der neue ins Amt eingeführt.

Mit dem Monat August war die Legislatur unseres bis dahin tätigen Kirchenvorstandes zu Ende gegangen und somit war ab September der neue im Amt. Aus diesem Anlass ging es im Gottesdienst am 9. September etwas feierlicher zu als sonst. Nach der Predigt wurde den Personen des alten Kirchenvorstandes in einer Ansprache für ihre Arbeit gedankt und ihnen eine Dankes-Urkunde mit Unterschrift unseres Kirchenpräsidenten Volker Jung überreicht sowie ein Frühstückbrettchen mit leckerem Krustenbrot aus einer heimischen Bäckerei. Der neue KV wurde nach der Regel der Kirchenordnung feierlich „verpflichtet“ und alle



haben selbstverständlich „Ja, mit Gottes Hilfe“ geantwortet. Anschließend wurden sie mit symbolischem Arbeitsmaterial beschenkt: einem Schreibbrett

mit ausreichend Schreibpapier. Nach dem Gottesdienst gab es bei einem kleinen Stehimbiss vor der Kirche Gelegenheit zum Meinungsaustausch.



Erlebbare Erinnerungskultur in Lich

Stolpersteinverlegungen und Gedenken an den 9. November 1938

Seit vielen Jahren beteiligt sich unsere Gemeinde in Lich an den Gedenkveranstaltungen um den 9. November. Seit 2018 ist die Verlegung sogenannter „Stolpersteine“ hinzugekommen.

In diesem Jahr gab es zwei Veranstaltungen mit der Verlegung dieser Erinnerungssteine: am 3. September in der Bahnhofstraße für die drei Familien der Brüder Stiefel (Adolf, Luis und Hermann) und am 3. November für die Familien Sommer, Bing und Chambré.

Die Stolpersteine wurden jeweils vor den Häusern der



ehemaligen Bewohner verlegt und Schülerinnen der DBS legten weiße Rosenblüten nieder. Parallel dazu wurden die Lebensdaten und Schicksale der Betroffenen verlesen.

Wenige konnten rechtzeitig nach Palästina, England oder den USA auswandern. Bei den meisten endete der Bericht ... ermordet in ...

Die Gedenkveranstaltung am 9. November konzentrierte sich auf das Geschehen in jener Nacht 1938. Dieses Datum ist

ein Wendepunkt in der deutschen Geschichte. Es war ein Testlauf der Nazis und zeigte spätestens ab diesem Zeitpunkt ein Versagen der deutschen Bevölkerung. Und es war der Anfang für die kapitalen Verbrechen in der Folgezeit. Auch in Lich wurden vielfach Hem-



mungen beseitigt, zumal hier bereits 1933 pogromähnliche Fälle belegt sind. Ein gedeihliches Zusammenleben mit der jüdischen Bevölkerung war nach dem November 1938 unmöglich gemacht worden. Pfarrerin Sylvia Grohmann wies in ihrer Ansprache auch auf die Gegenwart hin. Wie verhalten wir uns in konkreten Situationen, z.B. bei Diskussionen über Verschwörungstheorien, die in Wahrheit versteckter Antisemitismus sind, wie, wenn wir mit offener Judenfeindlichkeit konfrontiert werden? „Lernt **Nein** zu sagen gegen Antisemitismus und Rassismus!“ Nach der Andacht wurde

vertriebener bzw. ermordeter jüdischen Familien gedacht. Konfirmanden und Konfirmandinnen legten symbolisch je einen Stein auf das Mahnmahl und entzündeten eine Kerze. Bürgermeister Dr. Julien Neubert legte am Mahnmahl im Namen der Stadt Lich einen Kranz nieder und auch er gedachte der ehemaligen Mitbürger. Er wies aber auch auf eine historische Wahrheit hin, die Lich betrifft: Bei der letzten freien Wahl im deutschen Reich im März 1933 erhielt die NSDAP in Lich über 50 % der Stimmen. Lich lag damit 10 Prozentpunkte über dem Reichsdurchschnitt.



IMPRESSUM:

*Herausgeber des Gemeindebriefes („WALL-STR.-NEWS“):
Der Kirchenvorstand der
Ev. Marienstiftsgemeinde Lich;
Auflage 3.100 Expl.*

*Redaktionsteam:
Pfrin. Barbara Lang,
Pfrin. Sylvia Grohmann,
Pfr. Lutz Neumeier,
Wolfgang Pappe.*

*Bankverbindung:
DE 31 5139 0000 0074 1111 06
BIC: VBMHDE5F*



*Das Titelbild zeigt den Chorraum
unserer Marienstiftskirche, aufge-
nommen am Heiligen Abend 2020*

*Redaktionsschluss der kommenden
Ausgabe ist der 10. März 2022.*

Ausgezeichnet:

Brunhilde Wachsner aus dem Seniorenzentrum erhielt den Katharina-Zell-Preis

Schon seit ein paar Jahren ist Brunhilde Wachsner im Seniorenzentrum Am Schlossgarten zu Hause und fühlt sich als ehemalige Gießenerin dort sehr wohl. Für mich war es eine erfreuliche Wiederbegegnung mit einer alten Bekannten, als ich sie erstmals – noch vor Corona-Zeiten – in der Kapelle im Gottesdienst antraf, denn uns verbindet die Partnerschaftsarbeit mit der südindischen Diözese Krishna-Godavari, seit wir 1995 mit einer Gruppe aus Oberhessen die Christinnen und Christen dort besuchten.

Doch Brunhilde Wachsners kirchliches und diakonisches Engagement ging im Laufe ihres heute 93-jährigen erfüllten Lebens weit über diese ökumenische Partnerschaftsarbeit hinaus: Die früh verwitwete Mutter von 3 Töchtern arbeitete schon in der Gießener Thomasgemeinde im Kirchenvorstand

mit und sang im Kirchenchor. Sie initiierte einen ökumenischen Besuchsdienstkreis für die Senioreneinrichtungen der Stadt und engagierte sich jahrzehntelang im Stadtverband der Ev. Frauenhilfe, davon 25 Jahre als Vorsitzende. Wo auch immer sie aufmerksam wurde auf dringende Belange von Frauen,

etwa nach dem Balkankrieg auf die Nöte vergewaltigter bosnischer Frauen, die sie in einem Lager in Kroatien besuchte, oder auf die Problematik der Textilarbeiterinnen in Asien, die für niedrigste Löhne unter schlechten Arbeitsbedingungen tätig sind – sie entwickelte Ideen für praktische Hilfe und



brachte dies in die Öffentlichkeit. In Zusammenarbeit mit der Jugendwerkstatt Gießen entstand der PEPP-Laden, in dem Second-Hand-Kleidung kreativ aufgepeppt und weiterverkauft wird. Hier war sie noch mit 90 Jahren hinter der Ladentheke anzutreffen! Ein Vorzeigeprojekt von PEPP sind die vielfach wiederverwendbaren Stoffbeutel, die aus nicht mehr getragenen Herrenhemden entstehen – ein Exemplar darf ich seit meiner Verabschiedung im Seniorenzentrum auch mein Eigen nennen, wo mich Brunhilde Wachsner damit beschenkte.

Nachdem die nimmermüde „Frauenhilfsaktivistin“ bereits 1998 mit dem Kronenkreuz in Gold der Diakonie in Deutschland geehrt wurde, erhielt sie Anfang September im Rahmen eines Gottesdienstes in der Kapelle des Seniorenzentrums den Katharina-Zell-Preis des Landesverbandes Evangelische Frauen in Hessen und Nassau aus der Hand der Vorsitzenden Luise Böttcher und der geschäftsführenden Pfarrerin Angelika Thonipara (siehe Bild).

In Erinnerung an eine mutige Pfarrfrau und Theologin der Reformationszeit, die sich in Wort und Tat für ihre Überzeugungen einsetzte, besteht der Preis in einem silbernen Flugblatt, das als Anhänger einer Halskette getragen werden kann, und der zugehörigen Urkunde. Am Gottesdienst wirkten Elisabeth Becker-Christ als Weggefährtin aus dem Landesverband, Organistin Jennifer Roth und Pfarrerin Susanne Averdunk mit, die auf besonderen Wunsch der Geehrten über die alttestamentliche Geschichte von Noomi und ihren Schwiegertöchtern Ruth und Orpa predigte.

Brunhilde Wachsner ließ es sich nicht nehmen, alle Anwesenden aufzufordern, die Stimme gegen Rassismus, Antisemitismus und andere Ungerechtigkeiten zu erheben, wie sie es von Jugend auf getan hat. Sie ist eine beeindruckende und lebenswerte Persönlichkeit, zu erleben auch bei ihren Spaziergängen im Licher Schlosspark, wo wir uns gelegentlich noch über den Weg laufen!

Barbara Alt, Pfrin. i. R.

Mitarbeitende für den Besuchsdienst gesucht!

Haben Sie gerne Kontakt mit Menschen? Sind Sie ein kommunikativer Mensch, der auch einmal zuhören kann? Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir besuchen Mitglieder unserer Kirchengemeinde, meist zu den nicht runden Geburtstagen ab 70, und überbringen einen Gruß. Neben den guten Wünschen zum Geburtstag sind die persönliche Begegnung, das Gespräch wertvoll. Sie kommen mit vielen Menschen unserer Gemeinde in Kontakt.

Zum Besuchsdienst kann man mit gutem Recht sagen:

„Er knüpft am Netz der Gemeinde.“
Die Mitarbeit im Besuchsdienst bietet die Möglichkeit, sich in der Kirche zu engagieren und darüber Menschen kennenzulernen – eine spannende und sinnvolle Aufgabe.

Falls Sie Zeit zur Verfügung haben, gern auf Menschen zugehen und unser kleines Besuchsdienst-Team unterstützen möchten, so sind Sie herzlich gern bei uns willkommen!

Bei Interesse an der Mitarbeit im Besuchsdienst melden Sie sich bitte bei

Pfarrerin Sylvia Grohmann,
Tel. 06404-6593870,
E-Mail: sylvia.grohmann@ekhn.de

Termine

*Aufgrund der gegebenenfalls geltenden Pandemiemaßnahmen kann es zu Änderungen kommen!
Bitte beachten Sie die kirchlichen Nachrichten
im Licher Wochenblatt.*

So. 28.11.2021	10:30	1. Advent Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Neumeier	Marienstiftskirche
Monatsspruch Dez.		<i>Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.</i>	Sacharja 2, 14 (L)
So. 05.12.2021	10:30	2. Advent Gottesdienst Pfarrer Grohmann Jubiläum: 50 Jahre Frauengesprächskreis	Marienstiftskirche
	17:00	Advents-Weihnachtskonzert	Marienstiftskirche
So. 12.12.2021	09:30	3. Advent Gottesdienst Pfarrer Lang	Kirche Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Lang	Marienstiftskirche
	14:30	Seniorenadvent	Marienstiftskirche
Fr. 17.12.2021	15:00	Plätzchenbacken mit Kindern	Gemeindehaus Nieder Bessingen
So. 19.12.2021	10:30	4. Advent Gottesdienst Pfarrer Grohmann	Marienstiftskirche
Fr. 24.12.2021	15:30	<i>Heilig Abend</i> Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Grohmann, Gemeindepädagogin Dörfler	Marienstiftskirche
	15:30	Familiengottesdienst mit Krippenspiel Pfarrer Neumeier	Kirche Nieder-Bessingen
	17:30	Christvesper auch auf digitalekirche.online Pfarrer Neumeier	Marienstiftskirche
	22:00	Christmette musikalische Gestaltung Marienstiftskantorei Pfarrer Lang	Marienstiftskirche

Sa. 25.12.2021	09:30	<i>1. Weihnachtstag</i> Gottesdienst Pfarrerin Grohmann	Kirche Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst Pfarrerin Grohmann	Marienstiftskirche
So. 26.12.2021	10:30	<i>2. Weihnachtstag</i> Gottesdienst musikalische Gestaltung Marienstiftskantorei Pfarrerin Lang	Marienstiftskirche
Fr. 31.12.2021	15:30	<i>Silvester</i> Gottesdienst zum Jahresabschluss Pfarrerin Grohmann	Kirche Nieder-Bessingen
	17:00	Gottesdienst zum Jahresabschluss musikalische Gestaltung Posaunenchor Pfarrerin Grohmann	Marienstiftskirche
Monatsspruch Januar		<i>Jesus Christus spricht: Kommt und seht!</i>	Joh 1,39
So. 02.01.2022	10:30	<i>1. Sonntag nach dem Christfest</i> Gottesdienst Prädikantin Margit Jochim	Marienstiftskirche
So. 09.01.2022	09:30	<i>1. Sonntag nach Epiphantias</i> Gottesdienst Pfarrer Neumeier	Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst Pfarrer Neumeier	Marienstiftskirche
So. 16.01.2022	10:30	<i>2. Sonntag nach Epiphantias</i> Gottesdienst mit Taufen Pfarrerin Grohmann	Marienstiftskirche
So. 23.01.2022	09:30	<i>3. Sonntag nach Epiphantias</i> Gottesdienst	Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst	Marienstiftskirche
Sa. 29.01.2022	10:00	Kiinderkirche „Hier bist du genau richtig“	Gemeindehaus
So. 30.01.2022	10:30	<i>Letzter Sonntag nach Epiphantias</i> Gottesdienst Pfarrerin Lang	Marienstiftskirche
Monatsspruch Februar		<i>Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.</i>	Eph 4,26
So. 06.02.2022	09:30	<i>4. Sonntag vor der Passionszeit</i> Gottesdienst Pfarrer Neumeier	Nieder-Bessingen

So. 06.02.2022	10:30	<i>4. Sonntag vor der Passionszeit</i> Gottesdienst auch auf digitalekirche.online Pfarrer Neumeier	Marienstiftskirche
So. 13.02.2022	10:30	<i>Septagesimä</i> Gottesdienst Pfarrer Grohmann	Marienstiftskirche
So. 20.02.2022	09:30	<i>Sexagesimä</i> Gottesdienst Pfarrer Lang	Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Lang	Marienstiftskirche
Sa. 26.02.2022	10:00	Kinderkirche „Wir feiern heute ein Fest“	Gemeindehaus
So. 27.02.2022	14:00	<i>Esthimi</i> Gottesdienst Pfarrer Lang	Marienstiftskirche
Monatsspruch März		Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.	Eph 6,18
Fr. 04.03.2022		Weltgebetstag „Zukunftsplan: Hoffnung“	
So. 06.03.2022	09:30	<i>Invokavit</i> Gottesdienst Pfarrer Grohmann	Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst Pfarrer Grohmann	Marienstiftskirche
So. 13.03.2022	10:30	<i>Reminicere</i> Gottesdienst mit Taufen Pfarrer Grohmann	Marienstiftskirche
So. 20.03.2022	09:30	<i>Okuli</i> Gottesdienst Pfarrer Neumeier	Nieder-Bessingen
	10:30	Gottesdienst auch auf digitalekirche.online Pfarrer Neumeier	Marienstiftskirche
So. 27.03.2022	10:30	<i>Lätare</i> Gottesdienst	Marienstiftskirche

Monatsspruch April		<i>Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.</i>	Joh 20,18
Sa. 02.04.2022		Kinderkirche: Mädchentag mit Pferden	Langd
So. 03.04.2022	10:30	Judika Gottesdienst	Marienstiftskirche
So. 10.04.2022	10:30	Palmarum Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen Pfarrerin Grohmann	Marienstiftskirche

Tauftermine

sonntags,
jeweils um 10:30 Uhr.
in den Gottesdiensten

16.01.2022
Pfarrerin Grohmann

20.02.2022
Pfarrerin Lang

13.03.2022
Pfarrer Neumeier

Am 3. Advent

(12. Dezember)

um 14:30 Uhr
feiern wir bei einer kleinen Andacht
unsere

Senioren-Adventsfeier

in der Marienstiftskirche

ein Fahrdienst ist bereit
(bitte im Gemeindebüro anmelden,
Tel. 06404-62849)



Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Ev. Marienstiftsgemeinde Lich

PfarrerIn Barbara Lang
Fröbelstr. 4, 35423 Lich, Telefon: 3666
pfrin.lang@marienstiftskirche.de

PfarrerIn Sylvia Grohmann
Ringstraße 2, 35423 Lich, Telefon: 6593870
sylvia.grohmann@ekhn.de

Pfarrer Lutz Neumeier
Paul-Gerhardt-Str. 3, 35423 Lich, Telefon: 2313
pfr.neumeier@marienstiftskirche.de

Kantor Christof Becker
Am Wall 24, 35423 Lich, Telefon: 665434
becker@marienstiftskirche.de

Küsterin Petra Albohn
Am Wall 24, 35423 Lich, Telefon: 8084590
albohn@marienstiftskirche.de

Gemeindepädagogin Claudia Dörfler
Telefon: 63801
doerfler@marienstiftskirche.de

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Bessingen

Pfarrer Lutz Neumeier
Paul-Gerhardt-Str. 3, 35423 Lich, Telefon: 2313
pfr.neumeier@niederbessingen.de

Küsterin Heidi Quadrizius
Vordergasse 11, 35423 Lich, Telefon: 668457
quadrizius@niederbessingen.de



Gemeindebüro:

Corina Schöps, Andrea Senkbeil
Am Wall 24, 35423 Lich
Telefon: 06404 62849, Fax: 06404 64828
info@marienstiftskirche.de

Mo, Di, Do, jeweils 10:00 bis 12:00 Uhr
www.marienstiftsgemeinde-lich.de

Bankverbindung:
IBAN: DE 31 5139 0000 0074 1111 06
BIC: VBMHDE5F

